

**Montag, 21. Februar 2011  
um 19.30 Uhr**

## **TANTE JOLESCH**

oder

Der Untergang des Abendlandes in  
Anekdoten

Das Beste aus dem gleichnamigen Buch  
von Friedrich Torberg

gelesen von

**ALOIS FRANK**

### **Bezirksmuseum Josefstadt**

Festsaal im 1. Stock  
1080 Wien, Schmidgasse 18  
(Ecke Langegasse 40)

Eintritt frei.

Spenden für das Bezirksmuseum erbeten.

### **PLATZRESERVIERUNGEN nur für ordentliche Klubmitglieder.**

Tel. 0676/ 301 40 99  
(Bitte auf Mailbox sprechen!)

### **Die Reservierung gilt bis 10 Min. vor Beginn der Veranstaltung.**

Danach werden bei Bedarf die Plätze  
freigegeben!

### **PHOTOS TON- und VIDEOAUFNAHMEN**

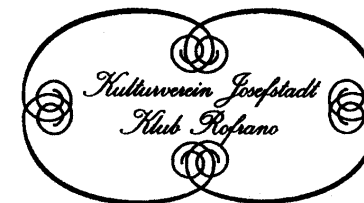
nur durch den Veranstalter  
(Privatbestellungen möglich)

**ACHTUNG !!!!**  
Neue Mailadresse:  
**breisach@klubrofrano.at**

Mit freundlicher Unterstützung durch



**FREIZEIT & KULTUR**  
WIENER VOLKSBIILDUNGSWERK



**EINLADUNG**  
zur nächsten Veranstaltung

am  
**Montag, 21. Februar 2011  
um 19.30h**

### **KLUB ROFRANO**

Kulturverein Josefstadt, Obfrau: Gabriela Breisach  
Sitz: 1080 Wien, Schmidgasse 18  
Postanschrift und Büro: 1080 Wien, Lammgasse 7/6  
Mobil: 0676/ 301 40 99 und 0676/544 78 09  
e-Mail: breisach@klubrofrano.at, www.klubrofrano.at  
Bankverbindung:  
ERSTE BANK (BLZ 20111) Konto Nr. 29141342000



### **Friedrich Torberg**

war einer der letzten, der aus eigener Erinnerung die Atmosphäre des ehemaligen habsburgischen Kulturkreises und die Welt der Bohème in Budapest, Prag und Wien so intensiv zu beschwören vermochte.

Franz Molnàr, Egon Erwin Kisch, Anton Kuh, Egon Friedell und Alfred Polgar - hier werden sie alle wieder lebendig. Aber mehr noch kommen die Unbekannten zu Wort: der zerstreute Religionslehrer Grün, der geistreiche Rechtsanwalt Sperber, die Redakteure des `Prager Tagblattes` und natürlich die Tante Jolesch, die den Lauf der Welt auf ihre Weise kommentiert.

Es ist aber auch ein Buch über das Kaffeehaus und Franz Molnàr, den letzten großen Boulevardier, der sich vom Kaffeehaus her an die Welt gewandt hat, der letzte, dessen verborgener Herzschlag noch vom Rhythmus einer untergegangenen europäischen Eleganz gespeist war - der letzte aus einer Zeit, die sich`s noch leisten konnte, Originale hervorzubringen, und in der die Originale sich`s noch leisten konnten, es zu bleiben.



### **Alois Frank**

Geb. 1954 in Horn, N.Ö.  
Absolvent der Schauspielschule Krauss, freischaffender Schauspieler mit Engagements in Wien, St.Pölten, Linz, Klagenfurt, Art Carnuntum, Sommerspiele Stift Altenburg, Melker Sommerspiele, Theater im Hof/Enns, Next Liberty/Graz, Landestheater Vorarlberg und bei den Bregenzer Festspielen.

Mehr als 800 Auftritte im In- und Ausland mit Solostücken und Lesungen, erfolgreichster HERR KARL-Darsteller seit Helmut Qualtinger mit 400 Vorstellungen in mehreren Ländern. Mehr als 30 Kino- und TV Produktionen; 1998 bis 2000 Assistent von Harald Krassnitzer im Wiener TATORT-Team.

Zuletzt zu sehen in der ZDF-Produktion „Afrika mon amour“ mit Iris Berben und in den ORF-Produktionen „Die Geschworene“ und „Besuch der alten Dame“ mit Christiane Hörbiger.

Aktuelle Tourneestücke:  
Wittgensteins Neffe,  
Der Herr Karl,  
Emigranten,  
Häfenbrüder,  
Wiener Melange,  
Lerne lachen ohne zu weinen (Tucholsky)

Nächste Veranstaltung:

**Montag, 28. März 2011**

18.00h Generalversammlung  
19.30h Musikalisches Programm

**FESS(E)LNDES SOLO Nr.3**  
**30 Jahre hohe Töne für tiefe Stimme**  
mit Burgschauspielerin Ulli FESSL  
und Prof. Leopold GROSSMANN

Bezirksmuseum Josefstadt  
Festsaal  
1080 Wien, Schmidgasse 18

### **MITGLIEDSBEITRAG 2011**

Der Beitrag bleibt unverändert in der Höhe von **20,-€ pro Jahr**.

Wir ersuchen, den Betrag auf unser Vereinskonto bei der ERSTE BANK (BLZ 20111) Konto Nr. 29141342000 einzuzahlen.

Die Zahlscheine sind noch in Druck und werden der nächsten Einladung beigelegt.